

# GRRRLS TRIPPIN'

BON  
VOYAGE!



**DIAMETRALE**

**Nachtvisionen  
11–14 Okt. 2023**

**Leokino • Cinematograph • Innsbruck**

nutzlos  
und  
schön

## 5. DIAMETRALE Nachtvisionen

11—14 Oktober 2023 in Innsbruck  
(Leokino, Cinematograph, Kunstraum)

### GRRRLS TRIPPIN' – BON VOYAGE!

In der 5. Ausgabe der DIAMETRALE Nachtvisionen schicken wir euch auf wilde Reisen und mitreißende Trips. Der Abenteuerfilm, quirliger Nachfolger des Abenteuerromans, bringt die Reise im Kopf in strahlenden Farben, Stunts und aufwändigen Kulissen auf die Leinwände und ermöglicht so das kollektive Träumen von einer anderen Welt. Ob Piraten, Soldaten, Ritter oder Säbelrassler – stets stehen furchtlose Helden im Mittelpunkt der Filme und gemeinsam mit dem Publikum machen sie sich auf, die Welt zu retten, Schätze zu erobern und so dem Eskapismus zu frönen.

Für unsere Reihe GRRRLS TRIPPIN' – BON VOYAGE! haben wir Filme der 50er, 60er und 70er zusammengetragen, die mit einer Konvention brechen: Nicht Männer, sondern Frauen sind hier die Heldinnen der Abenteuer. Daraus ergeben sich spannungsreiche Brüche und Verkehrungen gängiger Filmklischees, neue Handlungsstränge und Probleme, die die tapferen Frauen überwinden müssen. Erfrischend dabei ist die Selbstsicherheit unserer Heldinnen, die auch Jahrzehnte später begeistert und das Genre kräftig durchwirbelt.

Spektakuläre Filmtrips wünschen

DIAMETRALE

contra**punkt**  
KULTUR KOLLEKTIV

DIAMETRALE – Verein zur Förderung experimenteller und  
komischer FilmKunst

Kulturkollektiv ContrApunkt – Verein zur Förderung von  
Gegenrealitäten

# Informationen

## Tickets

Einzeltickets Kino **9,80 EUR**  
**ermäßigt 8,30 EUR<sup>\*)</sup>**  
<sup>\*)</sup> alle unter 25 Jahre  
**nonstop Kinoabo gültig**

Einzeltickets für die Filme sind an der Kassa im Leokino/Cinematograph erhältlich.

## Reservierung Kino (möglich ab 27.09.)

Online unter [www.leokino.at](http://www.leokino.at)  
oder telefonisch +43-512-560470

Karten müssen 15 Minuten vor den Screenings abgeholt werden.

## Venues in Innsbruck

**Leokino** Anichstr. 36

**Cinematograph** Museumstr. 31

**Kunstraum** Maria-Theresien-Str. 34



Eröffnungsfilm: *Mein Körper für ein Pokerspiel*

Die 5. Ausgabe der DIAMETRALE Nachtvisionen wird veranstaltet von

DIAMETRALE – Verein zur Förderung experimenteller und komischer FilmKunst

ZVR 1364399574

Kulturkollektiv ContraPunkt – Verein zur Förderung von Gegenrealitäten

ZVR 963455227

in Zusammenarbeit mit dem Leokino.

**DIAMETRALE**

contra**punkt**  
KUNST KOLLEKTIV

cinematograph-leokino

Linktree\* ----->



Jane Fonda als *Barbarella*



## Il mio corpo per un poker

*Mein Körper für ein Pokerspiel*

Lina Wertmüller

IT 1967/68 · 99min

ital. Fassung mit engl. Untertiteln · DCP

*»I have never allowed a man to kiss me. The only one who tried is dead.« (Belle Starr)*

Schnelle Pferde, schwitzende Gesichter, scharfe Schützen – *Mein Körper für ein Pokerspiel* hat alles, was ein unterhaltsamer Italowestern braucht. Doch hier prügelt, schießt und raucht sich nicht irgendein schmutziger Cowboy durch den Film, sondern die wunderschöne Banditin Belle Starr, die sich vornehmlich alleine durchschlägt und auf die ein Kopfgeld ausgesetzt ist. Bei dem namengebenden Pokerspiel gegen den Bandenführer Larry Blackie entspinnt sich zwischen den beiden Outlaws eine eigenwillige Beziehung zwischen Leidenschaft und Machtspielen. Als es dann um einen Diamantenraub geht, werden aus den verhinderten Liebhabern verbitterte Rivalen.

### Biography

Lina Wertmüller (\* 1928 in Rome; † 2021 in Rome) war eine italienische Filmregisseurin und Drehbuchautorin. Ihre Filme drehen sich um den Kampf der Geschlechter und verhandeln gesellschaftspolitische Themen. 1977 wird die „Komödienregisseurin“ (FAZ) als erste Frau für den Oscar nominiert – für den Skandalfilm *SIEBEN SCHÖNHEITEN* (1975). 2019, zwei Jahre vor ihrem Tod, erhielt sie den Ehrenoscar für ihr Lebenswerk.

**Director** Lina Wertmüller (as Nathan Wich) **Writer** Lina Wertmüller (as George Brown) **Cinematography** Alessandro D'Eva **Edit** Renato Cinquini **Cast** Elsa Martinelli, Robert Woods, Luigi Montefiori, Bruno Piergentili **Music** Charles Dumont **Producer** Oscar Righini

Eröffnungsfilm

Mi 11.10. | 20:30 | Leokino

Im Anschluss: Getränkebuffet, Snacks, Ausklang

In Kooperation mit



Kino  
Zeitreisen

*Mein Körper für ein Pokerspiel* ist der **einzige unter weiblicher Regie entstandene Italowestern**, der auch noch eine Frau als Hauptdarstellerin zeigt. Wertmüller sprang als Ersatz für den ursprünglichen Regisseur ein. Ein Glück für den Film, denn Wertmüller schrieb das Drehbuch komplett um, strich Massenszenen und stellte stattdessen die abgebrühte Revolverheldin in den Mittelpunkt. Zwischen markigen Sprüchen und Kampfszenen nahm sich Wertmüller Zeit für die psychologische Figurenzeichnung und fügte so dem Genre eine untypisch komplexe Figur hinzu. (Judith Salner)

Digitale Filmeinführung: Sabine Schöbel (\*1962, promovierte Filmwissenschaftlerin, Kulturmanagerin und Experimentalfilmerin)



**THE BELLE STARR STORY**

**IL MIO CORPO  
PER UN POKER**



## Anne of the Indies

### Die Piratenkönigin

Do 12.10. | 22:30 | Cinematograph

Jacques Tourneur

US 1951 · 81min

engl. Originalfassung mit engl. Untertiteln · DCP

*»You're still alive only because I have no wish to spill blood on my cabinet deck.« (Anne Bonny)*

Schon von Kindheitsbeinen an auf hoher See unterwegs, kommandiert Anne Bonny nun selbst als Piratenkönigin stolz und furchtlos ihre Sheeba Queen durch die Karibik. Nach dem Kapern eines britischen Schiffs nimmt sie den französischen Gefangenen La Rochelle kurzerhand in ihre Crew auf. Anne entdeckt ihre Schwäche für La Rochelle und damit auch ihre Sinnlichkeit. Den Warnungen ihres Ziehvaters und Schrecken der Meere Black Beard zum Trotz, lässt sie sich auf den Franzosen ein.

*Anne of the Indies*, basierend auf dem noch viel wilderen Leben der Piratin Anne Bonny, ist ein wahres Abenteuerpektakel – tropische Inseln, Seeschlachten, Barnächte und sogar Bären-

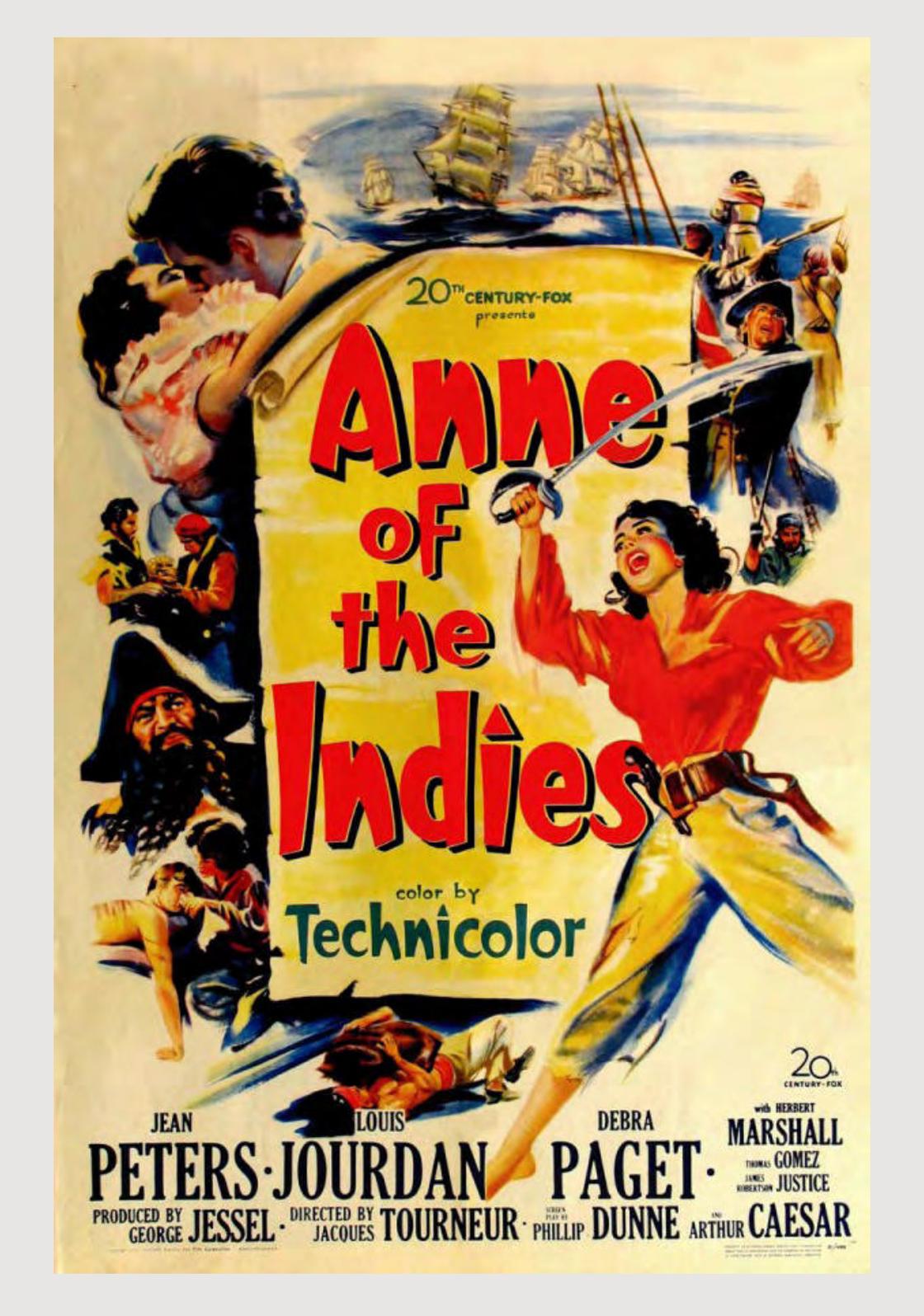
kämpfe erstrahlen in wunderschönen Technicolor-Farben. Dennoch ist der Film nur vordergründig eine Abenteuergeschichte. Säbel oder Goldlamékleid? Das **Spiel mit Geschlechterrollen, deren Verkehrung und In-Frage-Stellen derselbigen stehen im Mittelpunkt** dieses Swashbuckler- aka. Haudegen-Streifens. Die wilde Anne (beeindruckend verkörpert von Jean Peters) schert sich einen Dreck um Konventionen und nimmt ihr Schicksal stets selbst in die Hand – bis zum bitteren Ende. (Judith Salner)

**Filmeinführung:** Wird auf der Website bekanntgegeben.

#### Biography

Jacques Tourneur (\*1904 in Paris; †1977 in Bergerac) war ein französisch-amerikanischer Filmregisseur, der insbesondere durch Filme wie dem legendären Low-Budget-Horror KATZENMENSCHEN (1942) oder dem Noir-Klassiker GOLDENES GIFT (1947) Berühmtheit erlangte. 2017 widmete das Locarno Filmfestival dem Universalgenie eine Retrospektive: „In seinen Werken verstand es Tourneur, die dem Genre eigene kraftvolle Erzählkunst in eine meisterhafte visuelle Poesie zu hüllen, die er vielleicht gerade durch die Verschmelzung seiner europäischen und amerikanischen Kultur erreichte.“ ([www.locarnofestival.ch](http://www.locarnofestival.ch))

**Director** Jacques Tourneur **Writer** Arthur Caesar, Philip Dunne **Cinematography** Harry Jackson **Edit** Robert Fritch **Cast** Jean Peters, Louis Jourdan, Thomas Gomez, Herbert Marshall **Music** Franz Waxman **Producer** George Jessel



20<sup>TH</sup> CENTURY-FOX  
presents

# Anne of the Indies

color by  
Technicolor

20<sup>th</sup>  
CENTURY-FOX

JEAN PETERS · LOUIS JOURDAN · DEBRA PAGET · with HERBERT MARSHALL  
THOMAS GOMEZ  
JAMES ROBERTSON JUSTICE  
PRODUCED BY JESSEL · DIRECTED BY JACQUES TOURNEUR · SCREEN PLAY BY PHILLIP DUNNE AND ARTHUR CAESAR



## Barbarella

Roger Vadim

FR/IT 1968 · 89min

engl. Originalfassung mit engl. Untertiteln · DCP

*»Weapon? Why would anybody want to invent a weapon?« (Barbarella)*

Im 40. Jahrhundert, das bekannte Universum ist schon lange befriedet, erhält die fünf Sterne Astronautin Barbarella den Auftrag vom Präsidenten der Erde, einen gewissen Durand Durand ausfindig zu machen. Dieser Wissenschaftler entwickelt gerade eine Geheimwaffe, mit der er die „liebende Einheit des Universums“ zerstören könnte. Um dies zu verhindern, macht sich Barbarella leicht bekleidet auf den Weg in ein Sci-Fi-Abenteuer, in dem sie dank ihrer sexuellen Kapazität Erfolge verbuchen kann.

*Barbarella* ist ein **herrlich naiver Augenschmaus**, der die sexuelle Revolution und die Begeisterung für Psychedelika der Sixties

Fr 13.10. | 22:30 | Cinematograph

wunderbar kombiniert. Regisseur Roger Vadim setzt dabei die fantasievollen Bilder der Comicvorlage von Jean-Claude Forest charmant in Szene. Der Film strotzt vor visuellen Ideen, die recht simpel, aber für das heutige Auge geradezu magisch anmuten. Jane Fonda brilliert in ihrer Rolle der Barbarella nicht nur in puncto Sexyness, sondern auch mit ihrem Witz. Von den einen als sexistisch verschrien, sehen andere in dem Film die **erste emanzipierte Superheldin**, deren Sexualität nicht bewertet wird, sondern zum Erfolg führt. (Judith Salner)

Filmeinführung: Wird auf der Website bekanntgegeben.

### Biography

Roger Vadim (\*1928 in Paris; †2000 in Paris) war Drehbuchautor, Regisseur und Schauspieler. Sein Filmschaffen hatte stets einen erotischen Anstrich, der sich wunderbar in seinen Filmtiteln widerspiegelt: GEFÄHRLICHE LIEBSCHAFTEN (1959), ...UND VOR LUST ZU STERBEN (1960), LASTER UND TUGEND (1963). Obwohl seine Filme großes öffentliches Interesse erzielten und auf namhaften Festivals (Berlinale, Venedig) gezeigt wurden, hatte er nie einen Filmpreis erhalten.

**Director** Roger Vadim **Writer** Jean-Claude Forest **Cinematography** Claude Renoir **Edit** Victoria Mercanton **Cast** Jane Fonda, John Phillip Law, Anita Pallenberg, Marcel Marceau **Music** Bob Crewe, Charles Fox **Producer** Dino De Laurentiis

WHO CAN SAVE THE UNIVERSE?



**"BARBARELLA"**  
**QUEEN OF THE GALAXY**



## Griechische Feigen

Siggi Götz

BRD 1976/77 · 90min · deutsche Fassung

35mm-Projektion

*»Du solltest dich schämen. – Wofür?« (Zitat aus dem Film)*

Griechenland im Sommer – was dieses Jahr leider für viele im buchstäblichen Inferno endete, war einer der Sehnsuchtsorte freiheitsliebender Menschen der 70er. Auch die Studentin Patrizia begibt sich anstatt ins schöne München spontan auf die Reise durch die hellenische Inselwelt und will sich selbst besser kennenlernen. Dabei segelt sie von einer erotischen Szene in die nächste, bis sie mit dem Naturburschen Tom auf einem tatsächlichen Segelboot ihr vermeintliches Happy End findet.

Vor der malerisch-mediterranen Landschaft inszeniert Siggi Götz eine leichtfüßige, barbusige Sexklamotte, die damals ein wahrer Exportschlager war. Mit einem Abstand von knapp fünf Jahrzehnten mutet der Film erfrischend locker

### Biography

Siggi Götz (\*1944) ist deutscher Filmregisseur und Drehbuchautor. Bekanntheit erlangte er durch zahlreiche Schlager-, Lederhosen- und Softcore-Filme; dabei wollte er wohl lieber Filme wie Melville oder Chabrol drehen, tja... – In den 70ern brachte er einen Kassenschlager nach dem anderen raus: ALPENGLÜHN IM DIRNDLROCK (1974), DREI SCHWEDINNEN IN OBERBAYERN (1977), DIE SCHÖNEN WILDEN VON IBIZA (1980). In den 80ern musste auch noch eine Musikkomödie mit Thomas Gottschalk und Mike Krüger her (PIRATENSENDER POWERPLAY). Gelehrt hat Siggi Götz nur bei den Besten: 1970 war er Brynnychs Regieassistent bei DIE WEIBCHEN, dem Kannibalenfilm mit Uschi Glas in der Hauptrolle (DIAMETRALE 2019).

**Director** Siggi Götz **Writer** Patrizia Piccardi **Cinematography** Heinz Hölischer **Edit** Eva Zeyn **Cast** Betty Vergès, Claus A. Richt, Olivia Pascal, Sabi Dorr **Music** Gerhard Heinz **Producer** Karl Spiehs **Production Company** Lisa Film

Sa 14.10. | 22:30 | Cinematograph

Exzessiver Vorfilm

**Rhodos. Eine Insel, eine Welt**

Kurzdoku · 18min · 35mm-Projektion

und schambefreit an. Das liegt hauptsächlich an dem unaufgeregten Spiel von Betty Vergès in der Hauptrolle, die einfach ihre Sexualität und die Freude an ihrem Körper ausleben will. Ebenfalls den 70ern geschuldet sind die meist übergriffigen, machohaften Männer, die sexuelle Freizügigkeit als Einbahnstraße sehen und mit Patrizias Ungezwungenheit nicht klarkommen. So muss Patrizia wohl auf ihrer Odyssee weiterziehen. (Judith Salner)

Filmeinführung: Florian Wiedegger (\*1986 in Schärding am Inn; studierte Publizistik und Kommunikationswissenschaft; seit 2017 Programmleiter im Filmarchiv Austria)

**Fröhlich, frech  
und unheimlich sexy**

sich

**Ein Mädchen, das  
das Lieben zu lernen**



# Griechische WEIGEN

**Betty Vergès  
Claus Richte  
Olivia Pascal**

Wolf Goldan, Karlheinz Maslo  
Eric Wedekind, Walter Kraus  
Sabi Dorr, Rut Rex, Corinne  
**Regie: Sigggi Götz**

Kamera: Heinz Hölscher  
Musik: Gerhard Heinz

Produktionsleitung: Erich Tomek  
Eine Produktion  
der Lisa-Film GmbH München  
im Verleih der Residenz-Film



**RAHMEN  
PROGRAMM**



## VR VirtualReality im Kunstraum Innsbruck

Brille angeschnallt, Kopfhörer aufgesetzt, Realität abgedreht! Werft einen Blick in die Zukunft von gestern und taucht in immersive VR-Geschichten ab. Die VR-Station ist diesmal im Kunstraum zu finden – **kostenlos und schön!**  
P.S. Ausstellung anschauen nit vagesn!

Öffnungszeiten im Kunstraum Innsbruck,  
Maria-Theresien-Straße 34:

**Di 10. / Mi 11. / Fr 13.10.: 13–18 Uhr**

**Do 12.10.: 13–20 Uhr**

**Sa 14.10.: 10–15 Uhr**

**KUNSTRAUM INNSBRUCK**



**AYRSON HERÁCLITO**

HEALING TECHNOLOGIES AND  
AFFECTIONS / TOJU ATI AWON  
IMO-ERQ IWOSAN

**29.07.23  
— 04.11.23**

**FREE ADMISSION!**

**DI/MI/FR: 13–18**

**DO: 13–20 SA: 10–15**

[WWW.KUNSTRAUM-INNSBRUCK.AT](http://WWW.KUNSTRAUM-INNSBRUCK.AT)

ABB.: AYRSON HERÁCLITO, *IEMANJÁ*, FOTOGRAFIA DA  
SÉRIE „BORI“ (OFERENDA À CABEÇA) 2011  
GRAFIK: CIRCUS

FILM  
VORSCHAU  
NOVEMBER



## Ich werde laufen wie ein verrücktes Pferd

*J'irai comme un cheval fou*

**Fernando Arrabal**

Frankreich 1973 · 93min · deutsche Fassung

35mm-Projektion

Was für ein Filmtitel, was für ein Ritt! Hier werden 41 Tabus gegen die Wand geschleudert und bürgerliche Moralvorstellungen doppelt mit Füßen getreten.

Was geschieht? Aden wird verdächtigt, seine Mutter getötet zu haben. Er flieht und lernt in der Wüste den Eremiten Marvel kennen, der auf mysteriöse Weise mit der Natur verbunden zu sein scheint. Aden zeigt sich begeistert und beschließt, gemeinsam mit dem Eremiten in die Stadt zurückzukehren. Für Marvel hat aber die moderne, für ihn fremde Zivilisation buchstäblich nur Scheißlichkeiten zu bieten.

So 05.11. | 17:30 | Leokino

In Kooperation mit

PREMIERENTAGE  
.AT

Fernando Arrabal – selbst mit 91 (!) Jahren auf Instagram aktiv: [@arrabalfernando](https://www.instagram.com/arrabalfernando) – verschreibt sich der surrealistischen Avantgarde, ist Meister des absurden Theaters und beherrscht das Spiel mit dem Grotesken. Mit diesem schwindelerregenden Schocker hat er wahrlich ein verrücktes Pferd zur Welt gebracht, das zu zähmen auch nach 50 Jahren zwecklos erscheint.

Der Film wird auf analogen 35mm serviert – once-in-a-lifetime opportunity!

### Biography

Fernando Arrabal (\*1932 in Metilla, Spain) is a Spanish novelist, playwright, poet, film director, and painter. He is one of his country's most important artists. From the 1950s onward he actively worked in Paris; there he became friends with Beckett, he worked with Topor, Jodorowsky, André Breton. After being arrested in 1967, he became an "undesirable" in his homeland until 1977. He wrote many novels, notably *La Vierge Rouge* (1986) and *Le funambole de Dieu* (1998). From the 1990s on he dedicated himself to poetry and painting. ([torinofilmfest.org](http://torinofilmfest.org))

**Director, Writer** Fernando Arrabal **Cinematography** Bernard Auroux, Georges Barsky u. a. **Edit** Laurence Leininger **Cast** Gerard Borlant, Jean Chalou, François Chatelet, Marie France, Luc Guérin **Producer** Bernard Legargeant



Positive Futures  
Intercultural Global Music Festival

A-6020  
Innsbruck



Festival Weekend  
05.10.-07.10.2023

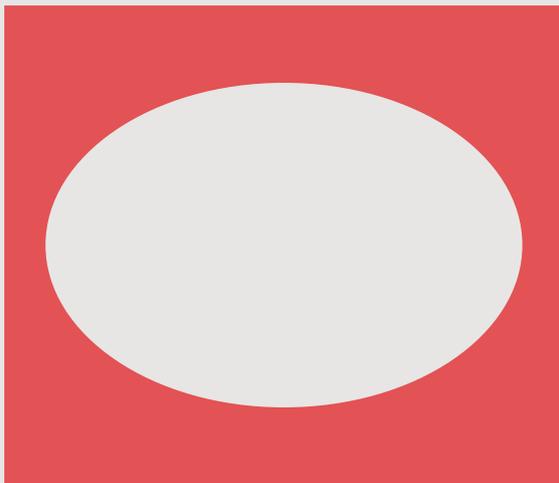
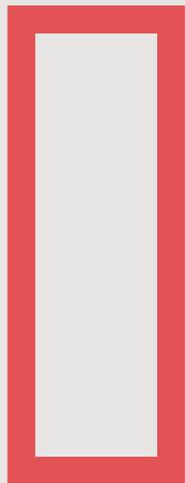
ŠIROM<sup>SVN</sup>  
YEGOR ZABELOV<sup>BLR</sup>  
TISDASS<sup>NER</sup>  
GAYE SU AKYOL<sup>TUR</sup>  
GROVE<sup>GB-ENG</sup>  
BRİGHDE CHAIMBEUL<sup>GB-SCT</sup>  
HANAKIV<sup>EST</sup>  
JOSHUA IDEHEN<sup>NGA</sup>  
SIKSA<sup>POL</sup>  
FAIZAL MOSTRIX<sup>UGA</sup>  
KOSY<sup>POL</sup>  
AND MANY MORE

POSITIVE-FUTURES.AT

THEATER  
pr **AE** sent

**Oversexed & Underfucked**  
Stückentwicklung - Uraufführung

20. Okt. - 22. Nov. 2023  
Infos & Tickets: [www.theater-praesent.at](http://www.theater-praesent.at)



Premieren-  
tage

↳ FESTIVAL FÜR  
ZEITGENÖSSISCHE  
KUNST

PREMIERENTAGE  
.AT

3.-  
5.11.  
23

CINEMA  
NEXT

Ein Fest des  
jungen Films

Mi, 18. Oktober  
Cinematograph Innsbruck

TOUR

Filmprogramme  
Local Artists &  
Q+As  
Jury

ab 19 Uhr  
[www.cinemanext.at](http://www.cinemanext.at)

präsentiert von  
CINEMA  
NEXT  
Junger Film  
aus Österreich



# SLASH

festival des fantastischen films

21. SEPT – 01. OKT

[www.SLASHFILMFESTIVAL.COM](http://www.SLASHFILMFESTIVAL.COM)

# 1 Münze, 1 Zeitung.

Auf der Suche nach einem netten Präsent?

Unsere 20er-Münzen sind ein handfestes Abo-Geschenk.



Erhältlich im Dreier-, Fünfer- oder Zehner-Packerl unter [verkauf@20er.at](mailto:verkauf@20er.at) oder in der Redaktion in Innsbruck, Innstraße 77 von Mo bis Do, 9.00–15.00.



SattlerIn  
 ElektromonteurIn  
 GleiswerterIn  
 LageristIn  
 IT-TechnikerIn  
 ReinigungstechnikerIn  
 Technische/r EinkäuferIn  
 KarosseriebautechnikerIn  
 BautechnikerIn  
 MechatronikerIn  
 BusfahrerIn  
 SpenglerIn  
 BetriebselektrikerIn  
 RevisorIn  
 FahrplanerIn

# ivb-jobs.at

Jetzt offene Stellen  
finden und bewerben!

Weitere Informationen unter T +43 512 53 07-0



**INNS'  
BRUCK**

Verwertungsgesellschaft der  
Filmschaffenden  
GenmbH

Collecting  
Society  
of Audiovisual  
Authors



Wir vertreten die Rechte

von Regie, Kamera,  
 Filmschnitt, Szenenbild,  
 Kostümbild & Schauspiel.

[vdfs.at](http://vdfs.at)

**Film Campus  
Innsbruck 2024**

Open Call: Oct – Nov 2023  
[www.filmcampus.at](http://www.filmcampus.at)



# DIAMETRALE

**Filmfestival für Experimentelles  
und Komisches, 8. Ausgabe**

**28 Feb —  
03 Mär  
2024**

## FÖRDERGEBER\*INNEN | KOOPERATIONSPARTNER\*INNEN

**INNS'  
BRUCK**



**Bundesministerium  
Kunst, Kultur,  
öffentlicher Dienst und Sport**



**Kino  
Zeitreisen**

**KUNSTRAUM**

**SLASH**  
FESTIVAL DER NEUEN MEDIEN & ANIME 2023

**zoer**

**komplex**  
KULTURMAGAZIN

**DIE  
ZEITLOS**  
DAS STUDIENMAGAZIN

**TKI** TIROLER  
KULTUR  
INITIATIVEN

**FORUM  
ÖSTERREICHISCHER  
FILMFESTIVALS**

### IMPRESSUM

#### **Organisation**

DIAMETRALE – Verein zur Förderung  
experimenteller und komischer FilmKunst  
ZVR 1364399574

Kulturkollektiv ConTraPunkt – Verein zur  
Förderung von Gegenrealitäten  
ZVR 963455227

office@diametrале.at · www.diametrале.at · www.contrapunkt.net

#### **Nachtvisionär\*innen**

Marco Friedrich Trenkwaller, Judith Salner, Nadja Studenik,  
Maurice Kumar, David Prieth, Marian Wilhelm, Eva Mattle

#### **Credits**

Ship Icon © smithytomy/Freepik; Anne of the Indies/Barbarella © Park Circus;  
Griechische Feigen © Lisa Film; VR © DIAMETRALE;  
Ich werde laufen wie ein verrücktes Pferd © Fernando Arrabal/ Ediciones Montparnasse;

#### **Nachtvisionär\*innen danken**

Otto Preminger-Institut, KinoZeitreisen, Team Leokino/Cinematograph, Premierentage,  
IFFI, SLASH Filmfestival, Außerordentlicher Filmkongress des Hofbauer-Kommandos,  
Terza Visione Filmfestival, 20er, komplex Kulturmagazin, Studierendenmagazin Die Zeitlos, cine Tirol,  
6020 Stadtmagazin, Weekend Magazin, Fördergeber\*innen & Unterstützer\*innen,  
Ivana Marjanovic/Kunstraum Innsbruck, Heval Özkan/Plansch Café Bar, Sabine Schöbel,  
Florian Widegger, Verena Friedl, dem Mond und allen verrückten Menschen da draußen – stay weird!

**DIAMETRALE**

**contra****punkt**  
**KULTUR KOLLEKTIV**

Redaktionsschluss: 04. September 2023 (Programmänderungen vorbehalten)

Herausgeberin: DIAMETRALE – Verein zur Förderung experimenteller und komischer FilmKunst (ZVR 1364399574)

Druck: druck.at Druck- und Handelsgesellschaft mbH, Aredstraße 9, 2544 Leobersdorf

**MI 11.10.**

**20:30 LEOKINO**

## Mein Körper für ein Pokerspiel

Lina Wertmüller  
IT 1967/68 · 99min  
ital. Fassung mit engl. UT



**Kino  
Zeitreisen**

**DO 12.10.**

**22:30 CINEMATOGRAF**

## Die Piratenkönigin

Jacques Tourneur  
US 1951 · 81min  
engl. Originalfassung mit engl. UT

**FR 13.10.**

**22:30 CINEMATOGRAF**

## Barbarella

Roger Vadim  
FR/IT 1968 · 89min  
engl. Originalfassung mit engl. UT

**SA 14.10.**

**22:30 CINEMATOGRAF**

## Griechische Feigen

Siggi Götz  
BRD 1976/77 · 90min  
deutsche Fassung  
**35mm-Projektion**

Exzessiver Vorfilm  
**Rhodos. Eine Insel, eine Welt**  
18min · 35mm

**VR VirtualReality im Kunstraum Innsbruck**

Di 10. / Mi 11. / Fr 13.10.: 13–18 Uhr  
Do 12.10.: 13–20 Uhr  
Sa 14.10.: 10–15 Uhr